

Protokoll

**der Sitzung zur Kenntnisnahme der Resultate aus der Urabstimmung zur Umnutzung des
Areal Radiostudio Brunnenhof
Radio- und Fernsehgenossenschaft Zürich Schaffhausen (RFZ)
(Geschäftsbezeichnung: SRG Zürich Schaffhausen)**

Freitag, 16. April 2021, 10:00 bis 11:15 Uhr

Ort: TBO Treuhand AG, Steinstrasse 21, 8036 Zürich

Teilnehmende, physisch anwesend:

Vorsitz: Barbara Meili, Präsidentin SRG Zürich Schaffhausen

Beisitzer/Stimmenzähler: Alex Nötzli, Mitglied Finanzkommission SRG Zürich Schaffhausen

Protokollführerin: Cathérine Engel, Leiterin Geschäftsstelle SRG Zürich Schaffhausen

Traktanden

1. Begrüssung und Erläuterungen zur Urabstimmung und zur heutigen Sitzung
2. Ernennung der Protokollführerin und des Beisitzers/Stimmenzählers
3. Resultate der Abstimmung
4. Erläuterungen zum weiteren Vorgehen
5. Varia

Traktandum 1:

Begrüssung und Erläuterungen zur Urabstimmung

Die Vorsitzende begrüsst die Teilnehmenden. Sie erläutert die Hintergründe sowie den Rahmen zur heutigen Kenntnisnahme und Protokollierung der Resultate aus der Urabstimmung zur Umnutzung des Areal Radiostudio Brunnenhof. Die Urabstimmung bedeutet für unsere Genossenschaft (im Folgenden RFZ) eine entscheidende Weichenstellung: Die Baurechtszinsen, welche die SRG als Gebäudeeigentümerin der RFZ als Grundstückseigentümerin entrichtet, bilden seit langem die wichtigste Einnahmequelle der RFZ. Die SRG hat ab ungefähr Mitte 2022 für das Brunnenhof-Areal definitiv keine Verwendung mehr; die Stadt Zürich will es für ein Sekundarschulhaus mit Zentrum für Musikunterricht erwerben. Der Vorstand der SRG Zürich Schaffhausen entschied in seiner Sitzung vom 28. August 2020, die beiden Transaktionen, die zur Umnutzung des Areal erforderlich sind, in einer Urabstimmung von den Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftlern genehmigen zu lassen, dies in zwei separaten Anträgen. Das Instrument der Urabstimmung ist in den Statuten vorgesehen (Art. 10 Ziff. 5). Die Genossenschaftsmitglieder wurden am 16. September 2020 per Newsletter und auf www.srgzhsh.ch erstmals über die geplante Urabstimmung informiert. Am 12. Januar 2021 gab der Vorstand bekannt, dass die beiden Hauptvertragsdokumente – die Aufhebungsvereinbarung des Baurechts SRG und der neue Baurechtsvertrag mit der Stadt Zürich – am 22. Dezember 2020 auf dem Notariat Zürich Unterstrass beurkundet worden waren und im ersten Quartal 2021 zur Urabstimmung eingeladen werde.

Am 15. März 2021 erfolgte der Versand der Abstimmungsunterlagen per A-Post. Er umfasste das Einladungsschreiben mit Erklärung des Verfahrens, ein Abstimmungsmagazin, ein personalisiertes

Stimmformular sowie ein frankiertes Antwortcouvert. Ergänzende Informationen, darunter auch die beiden beurkundeten Vertragsdokumente, wurden online publiziert. Im Einladungsschreiben wurde auf die Möglichkeit hingewiesen, Fragen zu den beiden Anträgen oder zum Verfahren schriftlich oder telefonisch bei der Geschäftsstelle zu stellen. Die Rücksendung der Stimmformulare hatte per 7. April 2021 (Poststempel) zu erfolgen.

Mit dem Vorsitz der heutigen Sitzung betraute der Vorstand die Präsidentin der Genossenschaft, Barbara Meili.

Die Sitzung findet in den Räumlichkeiten der TBO Treuhand AG in Zürich unter Einhaltung der Hygienevorschriften zur Eindämmung der Pandemie statt. TBO Treuhand nahm die von den Mitgliedern eingegangenen Antwortcouverts mit den Stimmformularen in Gewahrsam und übergab sie nach Ablauf der Rücksendefrist der Firma Kaiser Data, Wollerau, zur maschinellen Auszählung.

Traktandum 2: Ernennung der Protokollführerin und des Beisitzers/Stimmenzählers

Die Vorsitzende ernennt Cathérine Engel, Leiterin der Geschäftsstelle SRG Zürich Schaffhausen, zur Protokollführerin und Alex Nötzli, Mitglied der Finanzkommission der SRG Zürich Schaffhausen, zum Beisitzer/Stimmenzähler.

Traktandum 3: Resultate der Abstimmung

Die von Kaiser Data ermittelten und bestätigten Resultate zu den zwei Anträgen des Vorstands werden zur Kenntnis genommen. Beide Anträge des Vorstands wurden angenommen.

Versendete Stimmformulare: 5607

Anzahl der eingegangenen Stimmformulare: 1867

Anzahl gültige Stimmformulare: 1841

Stimmbeteiligung: 32.8 %

Antrag A, Aufhebung des Baurechts der SRG

Resultate Antrag A:

1802 Ja, 32 Nein, 7 Leer

97.9 % Ja

Antrag B, Vergabe eines neuen Baurechts an die Stadt Zürich

Resultate Antrag B:

1792 Ja, 40 Nein, 9 Leer

97.3 % Ja

Die Zustimmung der Genossenschaftsmitglieder zu den beiden Anträgen ist ein entscheidender Schritt auf dem Weg zur Umnutzung des Areals Radiostudio Brunnenhof. Bei der Stadt Zürich muss abschliessend die Stimmbevölkerung über das Projekt befinden; die Volksabstimmung ist für Frühling 2022 geplant.

Traktandum 4: Erläuterungen zum weiteren Vorgehen

Die Vorsitzende erläutert die nächsten Schritte: Die Abstimmungsergebnisse werden den Vorstandsmitgliedern der SRG Zürich Schaffhausen von der Protokollführerin mitgeteilt. Die Genehmigung des Vorstands, diese zu publizieren, wird von der Protokollführerin per Zirkularbeschluss eingeholt.

Traktandum 5: Varia

Die Vorsitzende fragt die Teilnehmenden nach offenen Punkten oder ergänzenden Informationen.
Das Wort wird nicht gewünscht.

Zürich, 16. April 2021

Die Protokollführerin:



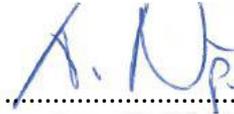
.....
(Cathérine Engel)

Die Präsidentin:



.....
(Dr. Barbara Meili)

Der Beisitzer/Stimmzähler:



.....
(Alex Nötzli)